

Fahrt nach Indemini

Autor(en): **Zoppi, Giuseppe**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **39 (1966)**

Heft 10

PDF erstellt am: **30.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-778339>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Weltabgeschieden liegt hoch über dem Langensee hinter den Bergen von Magadino das Grenzdörfchen Indemini, das mit einem Alpenpostkurs ab Magadino erreicht wird. Photos Max Mathys

Très haut au-dessus du lac Majeur, derrière les montagnes de Magadino: le village-frontière d'Indemini, accessible par auto postale au départ de Magadino.

Indemini è un paesino di frontiera, nel Locarnese, sperduto tra i monti dietro Magadino: un servizio d'autocorriere delle PTT lo collega a questa località.

Cut off from the outside world high above Lago Maggiore behind the Magadino mountains lies the frontier village of Indemini, which is accessible via Alpine Post Bus from Magadino.

FAHRT NACH INDEMINI

Das vielgenannte Indemini ist das oberste Dorf des fast ganz italienischen Vedascatales, das hinter den Bergen von Magadino beginnt und bei der Ortschaft Maccagno am Langensee ausmündet. Bund und Kanton waren deshalb gezwungen, diesem exponierten Schweizer Dörfchen eine nahezu 20 km lange schwierige Strasse über die Kette des Monte Tamaro erstellen zu lassen. Diese Strasse bezwingt vom See aus eine Höhendifferenz von gegen 1200 Metern und fällt von der Kammhöhe bis Indemini um 450 Meter.

Der Alpenpostkurs nach Indemini nimmt Magadino, den vor der Eröffnung der Gotthardbahn so wichtigen Hafen und Stapelplatz, zum Ausgangspunkt und zweigt bei Vira von der Uferstrasse höhenwärts ab. Grosse

alte Häuser zeugen von Magadinos vergangenem Reichtum. Zu Vira, das mitten in Obstgärten und Weinbergen liegt, spiegelt sich die monumentale Kirche in der glatten, blauen Fläche des Sees. Völlig neue, ungewohnte Aspekte bietet von diesem Ufer aus Locarno mit seiner Umgebung, und einzigartig überblickt man das Maggiadelta mit dem schnurgeraden Flussbett. Unermüdlich schiebt sich das weisse Dreieck ins Wasser vor; beinahe ist es schon in der Seemitte angelangt.

Gleich der Linie eines Korkziehers entlang windet sich das Postauto steil in die Höhe der Kulmination entgegen. Die Gärten sind versunken, auch die sauberen Wiesen der untern Lagen bleiben zurück. Kleine berghafte Seitentälchen, ein vorspringender Fels und zerklüftete Hänge bilden die





Szenerie. Das vorher so weitgespannte Panorama des Sees ist entschwinden; nur zwischen den Bergflanken schillert noch ein Splitterchen vom Lago Maggiore, und auch die Mündung der Verzasca bleibt länger sichtbar. Nach einer Stunde Gesamtfahrt erreichen wir die fleissig bewirtschaftete Alpe di Neggia (1368 m ü. M.). Von hier aus wird der M. Tamaro (1967 m) bestiegen, dessen spitzer Gipfel die Gegend beherrscht.

Nun führt die Strasse auf die hintere Bergseite, wo sich tief eingeschnitten das italienische Vedascatal öffnet. Unser schweizerisches Indemini wird nicht gleich sichtbar, doch dafür schauen wir weit hinaus nach Süden ins Italienische hinunter und wieder auf ein Stückchen des Sees. In zahlreichen Kehren bewältigt die Strasse den Abstieg. Es geht an den Maiensässen von Indemini vorbei, schattige Kastanienwälder schliessen sich an, und plötzlich taucht Indemini auf, ein malerisch zusammengeschachteltes Gewirr von kleinen Wohnstätten. Die Menge der dunkelgrauen Steindächer verschmilzt gleichsam zu einem einzigen Dach, das ein unregelmässiges System bergauf und bergab laufender Gässchen bedeckt. Indemini ist eines der ausgeprägtesten tessinischen Bergdörfer; seine Abgelegenheit hat ihm in der Tat das Verbleiben im Urzustande aufgedrängt. Dazu erfreut es sich einer herrlichen, aussichtsreichen Lage. Mit seinen hölzernen Loggien, dem auch hier nicht fehlenden Merkmal des echten Tessinerhauses, sonnt es sich still und behaglich über der lauten Welt, die von Italien her zu ihm aufwinkt.

Wie nicht anders zu erwarten ist, hat Indemini keine bedeutenden Erwerbsmöglichkeiten für seine etwas mehr als dreihundert Einwohner.

◀ *Im Anflug von Nordost nach Südwest auf das Berner Oberland. Im Vordergrund der dunkle Rücken des Morgenberghorns (2252 m), über dem Thunersee südwestlich von Interlaken. Über der Bildmitte der Dreispitz (2523 m), hinter dem sich das Kiental nach rechts zum Kandertal hin öffnet. Das Flugbild lässt uns über die Berner Alpen hinweg blicken. Am Horizont erkennen wir den Montblanc, davor mit langgestrecktem Sattel den Wildstrubel, 3247 m (Berner Oberland), zu dessen Füssen Adelboden liegt.*

Une photo aérienne de l'Oberland bernois prise en direction du sud-ouest. Au premier plan, l'arrête sombre du Morgenberghorn (2252 m) qui domine le lac de Thoune au sud-ouest d'Interlaken. Au milieu de la photo: le Dreispitz (2523 m), derrière lequel le Kiental s'incline vers le Kandertal. A l'arrière-plan, on distingue dans la brume le Mont-Blanc, au-dessus de la longue chaîne du Wildstrubel (3247 m), qui surplombe Adelboden, la grande station de l'Oberland bernois.

In volo sull'Oberland bernese, da nord-est verso sud-ovest. In primo piano, il dorso scuro del Morgenberghorn (2252 m), sovrastante il lago di Thun a sud-ovest di Interlaken. Il Dreispitz (2523 m) incombe sul centro della fotografia e al di là, la valle della Kien si apre a destra verso la valle della Kander. La vista spazia anche oltre le Alpi bernesi. Si riconoscono, all'orizzonte, il Montebianco e immediatamente dinanzi ad esso, la sella allungata dello Wildstrubel, di 3247 m (Oberland bernese), ai cui piedi giace Adelboden.

Approaching the Bernese Oberland, flying from north-east to south-west. In the foreground, the dusky back of the Morgenberghorn (6756 ft.), above the Lake of Thun south-west of Interlaken. Top centre, the Dreispitz (7569 ft.), behind which the Kien Valley opens out to the right into the Kander Valley. The air view shows us the region beyond the Bernese Alps. On the horizon there can be seen Mont Blanc, in front of which there is visible the broad saddle of the Wildstrubel (9741 ft.), in the Bernese Oberland, at the foot of which lies Adelboden.

Photo Friedrich Engesser

Traditionsgemäss wandern die Männer als Maurer in andere Teile des Kantons und der Schweiz. Wer im Dorfe bleibt, nährt sich von etwas Ackerbau; an Haustieren sind namentlich die Ziegen und Schafe vertreten. Winzige Äckerchen liegen ungezählt rings um das Dörfchen verstreut, Wiesen gibt es am Hange, und im Schatten der Kastanienbäume laufen holperige Weglein, die vom unermüdlichen Schritt armer Leute getreten wurden, neben- und übereinander den Äckerchen, der Wiese und den Weiden zu.

Giuseppe Zoppi

Aus «Locarno und seine Täler», herausgegeben von den Schweizerischen Alpenposten, PTT Bern

La Suisse, pays divers et toujours pittoresque

Brochures avantageuses et richement illustrées de l'Office national suisse du tourisme

La Suisse d'aujourd'hui	Fr. 1.—	alle., franç., angl., ital., espagn., port., holl., suédois, danois
«Suisse»		alle., franç., angl., ital., espagn., holl., suédois, danois
Lieux de vacances en Suisse		alle., franç., angl., ital., espagn., holl.
Les stations d'hiver en Suisse		alle., franç., angl., ital., espagn., holl.
L'alpinisme en Suisse	Fr. 1.—	allemand, français
Beaux voyages par rail en Suisse	Fr. 1.—	allemand, français, anglais
Sur les routes suisses	Fr. 1.—	allemand
Routes alpêtres suisses		allemand, français, italien
La Suisse en auto		allemand, français, anglais, italien
Itinéraires d'art en Suisse	Fr. 1.—	français
La Suisse du Nord-Ouest	Fr. 1.—	allemand
La Suisse orientale	Fr. 1.—	allemand, français
Anciens vitraux en Suisse	Fr. 4.50	français, anglais, italien
Les plaisirs de la table et la vaisselle ancienne en Suisse	Fr. 4.50	français, anglais
Belles enseignes de Suisse	Fr. 4.—	en librairie; alle., angl., ital.
La femme suisse	Fr. 1.80	allemand, français
La Suisse romantique	Fr. 3.95	en librairie; alle., franç., ital.
Brochure «Paul Budry»	Fr. 2.50	français
L'enseignement universitaire en Suisse		allemand, français, anglais, espagnol en 8 langues
Ecoles privées en Suisse		
Cours et camps de vacances en Suisse		allemand, français, anglais
Homes d'enfants en Suisse		allemand, français, anglais
Guide thermal suisse		allemand, français, anglais
Petit guide de la Suisse climatique	Fr. 2.—	allemand, français, anglais
Camping		allemand, français, anglais
La pêche sportive en Suisse	Fr. 1.—	allemand, français, anglais
Liste des Motels en Suisse		allemand, français, anglais, italien
Auberges de la jeunesse en Suisse		allemand, français, anglais
Sports d'été en Suisse	Fr. 2.—	allemand, français, anglais
Conditions de logement pour les étudiants dans les villes universitaires en Suisse	gratuit	allemand, français, anglais
LA SUISSE		
Paysage, art, littérature, culture et histoire	Fr. 16.—	Vade-mecum du touriste en librairie; alle., franç., angl.
Hugo Wetli: Les régions de la Suisse		
1 série de 12 reproductions	Fr. 7.20	
Chaque reproduction	Fr. —.60	
Reproductions artistiques de Carigiet (Wolfsberg)		
1 série de 9 reproductions	Fr. 45.—	texte en 2 langues
Chaque reproduction	Fr. 5.—	
1 série de cartes postales (12 photos en couleur)	Fr. 2.—	alle., franç., angl., ital., espagn.
Cartes		
Carte routière officielle suisse		allemand/anglais, français/italien
Carte touristique de la Suisse		franç., ital., port., holl.
Cartes régionales (O. Müller)		
1 série de 8 reproductions	Fr. 4.—	texte en 4 langues
Chaque reproduction	Fr. —.50	

Ces brochures peuvent être obtenues auprès de l'Office national suisse du tourisme, Talacker 42, 8023 Zurich